Der Diamant

Joel Ducatillon, ein Naturheiler und Musiker aus Nordfrankreich, hatte 1994 drei intensive Träume, die zur Geburt einer neuen Erfindung führten: Diamantwasser! Es soll kodierte Informationen enthalten, die eine große Entwicklungshilfe für Körper und Seele darstellen. Besonders außergewöhnlich: Diamantwasser ist kostenlos erhältlich, damit es als Geschenk für alle um die ganze Welt gehen kann!

„Es ist ein Wasser voller Liebe und Intelligenz", charakterisiert sein geistiger Vater, der 56-jährige Joel Ducatillon, das Diamantwasser. „Es dient nicht dem egoistischen Wohlbefinden, auch nicht der Heilung von Unpässlichkeiten oder dem Herbeirufen von Glück. Vielmehr hat es das Ziel, alle Geschöpfe auf eine höhere Erkenntnisstufe zu heben". Nach Joel ist das Diamantwasser etwas Lebendiges, ein Spiegel, der genau in die Richtung wirkt, die unsere Seele einschlagen möchte. Deswegen entfaltet es seine Kraft bei jedem anders. Es stärkt beispielsweise die Urteilsfähigkeit, hilft, direkter durch Beziehungen zu gehen, schneller Entscheidungen zu fällen, sich rascher und mit weniger Leid zu entwickeln, ohne, dass es uns jemals in zu schwierige Situationen bringen soll. Ein Wasser, das der Seele Flügel verleiht. Man kann es pur zu sich nehmen, in Wein, Kaffee oder anderen Getränken. Die Erstreaktionen fallen so unterschiedlich aus, wie wir Menschen sind, reichen von Angina, Schnupfen und Migräne bis zu Lebensbrüchen. So bemerkt der eine vielleicht, dass sein Beruf nicht mehr passt, eine andere beschließt, ihre Partnerschaft zu beenden.

„Man muss nicht alles verstehen"

Diese vielfältige Wirkung entsteht durch unzählige Informationen, technischer ausgedrückt: Kodierungen, die im Diamantwasser gespeichert sind. Joel erklärt: „Die Basis der Kodierungen sind Zahlen, das Ergebnis von mathematischen und geometrischen Berechnungen. Sie werden mit Hilfe eines Musikinstrumentes in Töne umgesetzt. Diese Töne werden auf einen Draht, der wie eine DNS-Spirale geformt ist und sich in einem Glasröhrchen befindet, übertragen. Das ist der Kodierer. Wenn ich die Töne nach den Zahlen spiele, wird der DNS-Draht programmiert". Der Kodierer in der Apparatur, von Joel „DNS 850" genannt, überträgt die Frequenzen der Töne in das Wasser. Seele und Körper sind nun in der Lage, sich jene Informationen herauszusuchen, die zu ihren Bedürfnissen und Entwicklungsaufgaben passen. Das können auch substantielle Kodierungen wie „Vitamine", „Hormone" oder „Mineralstoffe" sein. „Wenn dem Körper Eisen fehlt, kann er sich die entsprechende Information aus dem Wasser ziehen und selbst Eisen bilden", erklärt Joel. Auf die Frage, wie das alles genau funktioniert, sagt er: „Auch ich verstehe das wissenschaftliche Funktionieren nicht hundertprozentig, ich bin weit davon entfernt. Aber man muss nicht alles verstehen, das ist unnötig".

Traumsymbolik

Und wie ist er dazu gekommen, der Welt dieses Wunder zu schenken? „Alles in meinem Leben hat mich mich wie an einem roten Faden zur Verwirklichung geführt. Da gab es kein sogenanntes Schlüsselerlebnis, aber es gab eine enorme Wende!" Die begann 1990, damals spürte er eine neue Energie in sich. Doch zunächst brachen schwere Zeiten für ihn an, er verlor seine Familie, seinen Beruf, seine Wohnung, seine Patienten, Auto, Geld. „Ich musste alles loslassen, alle materiel-

wasser-Code

len Werte, Familie, Freundschaften, jegliche Zielsetzungen für Erfolg", erzählt er. „Ich spürte, dass etwas Neues kommen möchte, das viel Raum braucht". Schließlich hatte er jene drei Träume, die ihm die Vision des Diamantwassers offenbarten. So zeigte sich ihm unter anderem eine Drehtür, vor der Menschen in einer langen Reihe standen. Einer nach dem anderen trat durch die Drehtür, indem er eine Karte in ein Gerät steckte. Joel erfuhr, dass es sich hierbei um eine kodierte Karte handelte, die in den Zellen gespeicherte Erinnerungen löschen kann und den direkten Kontakt zum höheren Selbst ermöglicht. Auch der Name DNS 850 wurde ihm in einem der Träume genannt. Zunächst wusste Joel nicht viel damit anzufangen, aber er begann, nach Erklärungen zu suchen. Es schien ihm um Quantenphysik zu gehen, also kaufte er sich entsprechende Bücher. Die Spur war richtig, nach und nach erschloss sich ihm der Sinn der Botschaft. „In der Quantenphysik gibt es keine Wahrheit", sagt er. „Das Ergebnis hängt vom Betrachter ab, von seinem Bewusstsein, seiner Perspektive". So ist es auch beim Diamantwasser, seine Wirkung hängt von demjenigen ab, der es zu sich nimmt, „von der Öffnung des Herzens", so Joel. Die kodierte Karte im Traum war für ihn das Symbol für die Kodierungen im Diamantwasser. Das Wasser ist quasi die Karte, die uns die Drehtür zu unserer Entwicklung öffnet.

Weltreise

So weit die Idee, 1996 entstand der erste Apparat DNS 850. Zwischen 1997 und 1998 entwickelte Joel ihn weiter, programmierte tage- und nächtelang über 900 Kodierungen ein. Dann endlich im Oktober 1999: Das erste Fläschchen Diamantwasser ist fertig! Dazu hatte Joel zwölf Stunden lang den DNS-Draht in ein Glas Wasser getaucht, um es mit den Kodierungen zu versehen. Seither entwickelt der Naturheiler das Diamantwasser immer weiter, fügt eine stetig wachsende Zahl an Kodierungen hinzu. Zu Beginn hat er es noch gegen Geld verkauft. Mit den Einnahmen reiste er ins französischsprachige Quebec in Kanada, um es dort bekannt zu machen. Doch seit Juni 2002 wird das Diamantwasser kostenlos über die ganze Welt verbreitet und zieht immer größere Kreise. In über 60 Ländern nutzen es bereits viele Menschen und reichen es weiter und weiter. So gelangt es in Flüsse, Seen und Meere. Ein mexikanisches Spital gibt es seinen Kranken. Es ist ein selbstloses Wasser, und eines Tages umspült es die ganze Welt mit seiner helfenden Kraft – so stellt Joel es sich vor. „Um es zu multiplizieren, brauchst du mindestens 10 Prozent Diamantwasser auf 100 Prozent Volumen, also zum Beispiel drei Deziliter auf zwei bis drei Liter Wasser", erklärt er die Vervielfältigung. „Nach drei Stunden ist die gesamte Menge Diamantwasser". Ein wundervolles Geschenk an die Welt! Und: „Es ist eine Schöpfung, die andauert, wenn der Urheber sein Werk loslässt".

Johanna Badorrek

Joel Ducatillon INFO

Das Diamantwasser kann für ein Entgelt von 11,00 Euro (Porto und Flasche) bestellt und danach beliebig vervielfältigt werden. Es ist vorgesehen, dass Joel Ducatillon im Frühjahr 2008 nach Deutschland kommt, um das Diamantwasser und die darauf aufbauende Technik "Pyramidal Memories Transmutation" (PMT) persönlich vorzustellen. PMT ist eine weitere Methode zur Unterstützung der seelischen Entwicklung.
Veranstaltungsort: voraussichtlich Trier.

Bestellung & Anmeldung:
Cécile Laiguedé-Hoffmann
Am Olberschgraben 8
54296 Trier
Tel.: 0651_9911116
harmonietr@arcor.de
www.sanfte-beruehrung.de

Kontakt Joel Ducatillon:
joel.ducatillon@tele2.frser